

## **Fröhlicher Gesang und geselliges Miteinander beim Wirtshaussingen in Oberehrenbach**

Auch in dieser Faschingszeit knüpfte der Fränkische Schweiz Verein (FSV) Leutenbach nahtlos an den großen Erfolg des Wirtshaussingens vom letzten Jahr an. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger fanden sich im traditionsreichen Gasthaus Salb ein, um gemeinsam einen musikalischen und geselligen Abend zu verbringen. Dabei waren nicht nur Einheimische aus der Gemeinde Leutenbach vertreten, sondern auch viele Gäste aus der weiteren Region, die sich zur gemeinsamen Sangesfreude in Oberehrenbach trafen. Die Veranstaltung hat sich inzwischen zu einem beliebten Treffpunkt entwickelt, bei dem die Freude am gemeinsamen Singen und dem geselligen Beisammensein im Mittelpunkt steht.

FSV-Vorsitzender Reinhard Weber begrüßte die zahlreichen Gäste herzlich und zeigte sich erfreut über das große Interesse an der Veranstaltung. In seiner Begrüßungsrede betonte er die Bedeutung des Wirtshaussingens als bewährte Tradition, die das Gemeinschaftsgefühl fördert und die Freude an der Musik weiterträgt. Wie schon im Vorjahr sorgte Benno an der Quetschn für die musikalische Begleitung, und heuer war erstmals Alfred am Kontrabass mit dabei. Mit ihrer humorvollen und geselligen Art schafften sie es immer wieder, die Anwesenden zum Lachen zu bringen und eine heitere Atmosphäre zu verbreiten. Ihr musikalisches Können und ihre lockere Art trugen maßgeblich dazu bei, dass sich die Gäste schnell wohlfühlten und mit Begeisterung in die Lieder einstimmten.

Das Repertoire des Abends war breit gefächert und bot für jeden Geschmack etwas. Neben traditionellen fränkischen Heimatliedern wurden auch populäre Schlagerklassiker angestimmt, die von den Gästen mit großer Begeisterung mitgesungen wurden. Mit voller Kehle stimmten die Anwesenden in Lieder wie „Tief im Frankenwald“ und das Leutenbacher Heimatlied von Anna Kern ein, das nach der Melodie des Oberfrankenliedes gesungen wurde. Doch auch beliebte Schlagerklassiker wie „Rote Lippen soll man küssen“ sorgten für beste Stimmung in der Wirtstube und wurden mit großer Inbrunst angestimmt. Die lebendige Mischung aus traditionellen und modernen Liedern machte den Abend zu einem besonderen Erlebnis.

Zwischen den musikalischen Darbietungen wurde auch viel gelacht und gescherzt. Die humorvollen Einlagen der Musiker und die spontane Beteiligung der Gäste sorgten für eine gute Stimmung. Immer wieder wurden kleine Anekdoten erzählt, die das Publikum bestens unterhielten.

Am Ende waren sich alle Anwesenden einig: Dieses Wirtshaussingen war erneut ein voller Erfolg, und eine baldige Neuauflage der Veranstaltung ist mehr als erwünscht. Die Veranstaltung zeigte einmal mehr, wie der FSV durch Musik und gemeinsames Singen die Menschen zusammenbrachte und für unvergessliche Momente sorgte. Das Wirtshaussingen des FSV hat sich längst als festes Ereignis etabliert, auf das sich die Besucher jedes Jahr aufs Neue freuen. Viele der Gäste verabschiedeten sich mit der Vorfreude auf das nächste gemeinsame Singen, bei dem wieder viele fröhliche Stimmen und herzliche Begegnungen den Abend bestimmen werden.

Reinhard Weber

1. Vorsitzender FSV Leutenbach